

Call for Papers

„Politische Jugendbildung im Kontext gesellschaftlicher Transformationsprozesse – Perspektiven für die Soziale Arbeit“

Thema und Inhalt des Buches

Gesellschaftliche Transformationsprozesse (bedingt durch u.a. Pandemie, Klimawandel, Krieg, Flucht und wirtschaftliche Krisen) beeinflussen die Lebenswelten der Menschen in allen Lebensspannen. Insbesondere jüngere Menschen stehen angesichts der Umbrüche und Krisen bei der Bewältigung und der Gestaltung ihrer Bildungs- und Ausbildungswege und bei ihrer Zukunftsplanung vor großen Herausforderungen (Gravelmann, 2022). Wichtig ist, dass junge Menschen bei diesen Herausforderungen durch die Jugendpolitik und -bildung unterstützt werden.

Durch aufwendige Untersuchungsverfahren u.a. im Rahmen der Shell- und Sinus-Jugendstudien werden in regelmäßigen Abständen die Einstellungen junger Menschen zur Politik analysiert. Es stellt sich aber die Frage, wie junge Menschen in Zeiten zunehmender gesellschaftlicher Veränderungsprozesse für politische Bildungsprozesse und jugendpolitische Themen erreicht werden können. Zum einen ist wichtig, dass sie in politische Entwicklungen und Entscheidungen an den Angelegenheiten, die sie maßgeblich in ihren Lebenswelten betreffen, beteiligt werden (Sturzenhecker, 2021). Zum anderen zeigen sie Engagement, z.B. im Zusammenhang mit der Klimakrise bei Bewegungen wie Fridays for Future, die von ihnen initiiert werden und ihre Sorgen in Bezug auf den Klimawandel widerspiegeln. Dabei steht die Frage im Raum, wie junge Menschen politisch einbezogen und wie die Interessen und Anliegen junger Menschen im politischen Feld nachhaltig berücksichtigt werden können – unabhängig von Geschlecht, Migration oder sozialer Herkunft.

Zielgruppe und Schwerpunkt des Sammelbandes

Im Sammelband, der als praxisorientiertes Lehrbuch vor allem an Lehrende und Studierende gerichtet ist, planen wir vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen und Veränderungen mithilfe empirischer Untersuchungen und theoretischer Analysen die Lage der jüngeren Generation zu betrachten und die Rolle der politischen Jugendbildung als Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit herauszuarbeiten. Dabei werden jugendpolitische Herausforderungen und Perspektiven thematisiert. Es werden aktuelle Themenfelder junger Menschen diskutiert sowie methodische und praktische Zugänge vorgestellt. Wir fragen danach, inwieweit durch politische Jugendbildung junge Menschen erreicht und in Partizipations- und Gestaltungsprozesse einbezogen werden können. Insbesondere wird im Buch die Frage danach bearbeitet werden, wie mit der politischen Jugendbildung ein Beitrag zum Abbau sozialer Ungleichheiten geleistet werden kann.

Um die Möglichkeiten politischer Jugendbildung im Kontext gesellschaftlicher Transformationsprozesse herauszustellen, werden im geplanten Sammelband vier Themenschwerpunkte behandelt:

1. Jugend und politische Bildung: theoretische Perspektiven, Chancen und Herausforderungen
2. Jugend: aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und Transformationsprozesse
3. Methodische Zugänge für die politische Jugendbildung
4. Praktische Zugänge und Praxisprojekte

Thematische Schwerpunkte der Beiträge

1. **Jugend und politische Bildung: theoretische Perspektiven, Chancen und Herausforderungen**
 - a. Beschreibungen von Jugend und theoretische Ausgangspunkte zur Jugendbildung
 - b. Arbeitsfeld politische Jugendbildung und Jugendpolitik
 - c. Soziale Ungleichheit und Frage nach der Erreichbarkeit von Jugendlichen

- 2. Jugend: aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und Transformationsprozesse**
 - a. Heterogenität von Lebens- und Familienformen, Diversität, Intersektionalität
 - b. Gesellschaftliche Krisen und Auswirkungen auf Jugend; Perspektiven junger Menschen auf Krisen
 - c. Digitalisierung von Lebenswelten
- 3. Methodische Zugänge für die politische Jugendbildung**
 - a. Gruppenangebote, Beteiligungsräume, Empowerment und antidiskriminierende Jugendbildung
 - b. Quartiersarbeit, regionale Bezüge und Stadt-Land-Unterschiede
 - c. digitale, virtuelle Methoden in der Arbeit mit jungen Menschen
- 4. Praktische Zugänge und Praxisprojekte**
 - a. Präsentation von Good-Practice-Beispielen und jugendpolitische Ansätze, Jugendinitiativen und Jugendbewegungen, diversitätsbewusste Jugendbildung, rassismuskritische Jugendbildung
 - b. Kooperationspartner:innen zwischen Schule und außerschulische Bildungsinstitutionen, Kommune, Akteur:innen im Sozialraum bzw. Quartier
 - c. Strukturelle Rahmenbedingungen

Wir freuen uns über Beiträge, die sich aus theoretischer, empirischer und/oder praxisbezogener Perspektive auf einen der vier Themenschwerpunkte (mit möglichen Subthemen) im Sammelband beziehen.

Da es sich um ein **Lehrbuch** handelt, sollten in jedem Beitrag didaktische Elemente wie Exkurse in Kästen zur Vertiefung sowie Reflexionsfragen und Aufgabenstellungen zur Weiterarbeit und ggf. Fallbeispiele enthalten sein.

Zeitplan

15.01.2024: Frist zur Zusendung des Kurzexposés

01.03.2024: Sichtung und Auswahl der Kurzexposés, Rückmeldung an die Autor:innen

01.11.2024: Zusendung der Beiträge an die Herausgeber:innen

15.01.2025: Rückmeldung an die Autor:innen

15.03.2025: Deadline für die Überarbeitung durch Autor:innen

15.06.2025: Ablieferung des Manuskripts an den Verlag

Organisatorisches zum Sammelband und zu den Beiträgen

Der Sammelband wird von Sonja Preissing und Katrin Sen, die als Professorinnen der Sozialen Arbeit an der IU Internationale Hochschule tätig sind, herausgegeben. Die finalen Beiträge umfassen 20.000 bis max. 30.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen und Literaturverzeichnis). Das Buch wird im Kohlhammer Verlag erscheinen.

Wir freuen uns auf Ihr aussagekräftiges Kurzexposé (max. 2.000 Zeichen), das Sie bitte bis zum **15.01.2024** an katrin.sen@iu.org senden. Bitte nennen Sie den gewünschter Themenschwerpunkt, den Arbeitstitel und die inhaltliche Ausrichtung des Beitrags sowie kurze Angaben zu den Autor:innen (Mailanschrift und Arbeitsschwerpunkte). Vielen Dank!

Gerne stehen wir Ihnen auch vorab unter dieser E-Mail Adresse für Rückfragen zur Verfügung! Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Literaturverzeichnis

Gravelmann, R. (2022). *Jugend in der Krise. Die Pandemie und ihre Auswirkungen*. Beltz Juventa Verlag

Sturzenhecker, B. (2021). Förderung gesellschaftlich-demokratischen Engagements in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. In: Deinet, U., Sturzenhecker, B., von Schwanenflügel, L., Schwerthelm, M. (eds) *Handbuch Offene Kinder- und Jugendarbeit*. Springer VS